

Konferenztag am Freitagnachmittag?

Beitrag von „Mara“ vom 21. Mai 2017 12:12

[Zitat von MrsPace](#)

Man kann sich theoretisch Freiplätze einrechnen lassen. Wird aber in der Regel nicht gemacht, weil die Fahrten sonst für die Schüler zu teuer wären. Wir sind angehalten "interessante" Ziele anzubieten. London, Dublin, Rom, Moskau, Malaga. Bodensee, Nordsee, Ostsee, Alpen ist alles out und wird nicht "gebucht". Wie im Reisebüro. Erstattet vom Land bekommt man einen Bruchteil. Die letzte Fahrt (London) hat 360€/Person gekostet. Erstattet bekam ich 93,56€.

Statt dich darüber aufzuregen, dass du als kinderlose Lehrkraft jährlich fahren sollst (was, wenn 50% arbeitende TZ Kräfte alle zwei Jahre fahren im Übrigen nur logisch wäre), setz dich doch lieber dafür ein, an den Bedingungen etwas zu ändern.

Du bist sicher nicht verpflichtet, unter diesen Umständen zu fahren. Selbst wenn es für BW noch keine entsprechende Regelung geben sollte, kann dich keiner dazu zwingen, sowas privat zu zahlen!

Weiger dich! Sofern du fest angestellt oder gar verbeamtet bist, hast du doch nichts zu befürchten!

Und ganz ehrlich "anhalten" kann man mich ja versuchen, etwas zu tun, aber ICH entscheide wo ich auf Klassenfahrt hinfahre.